

Ermittlung psychische Belastungen -Mitarbeiterbefragung-



Beschäftigte geben in standardisierten Fragebögen ihre Einschätzung zur Ausprägung der psychischen Belastung ihrer Arbeit an.

Vorteile:

- Erfassung eines breiten Spektrums von Belastungsfaktoren
- Einbeziehung aller Beschäftigten möglich
- Eignet sich für Überblick und Bestimmung von Problemschwerpunkten
- Bei standardisierten Verfahren ist ein Vergleich mit Referenzwerten möglich
- Wiederholbarkeit ermöglicht einfache Wirksamkeitsprüfung
- Anonyme Befragung möglich
- Zeitaufwand gut kalkulierbar
- Anpassung des Instruments an die betrieblichen Rahmenbedingungen möglich
- Es gibt standardisierte branchenspezifische Befragungsinstrumente

Voraussetzungen:

- Mindestgröße pro Auswertungseinheit erforderlich
- ausreichende Beteiligung für aussagefähige Daten erforderlich
- bei Hinweisen auf Gefährdungen weiterer Ermittlungsschritt, z. B. Workshop erforderlich

Vorgehensweise:

1. Vorbereitung
 - Methode auswählen
 - Prozessschritte und Befragungseinheiten (z.B. Abteilungen) festlegen
 - Mitarbeiter informieren
2. Analyse
 - Befragung durchführen
 - Datenauswertung und Interpretation
3. Maßnahmen
 - Direkte Ableitung aus dem Ergebnis oder Konkretisierung im Team
4. Wirksamkeitsprüfung

Sie entscheiden, wie wir Sie unterstützen sollen:

- Prozessplanung und Koordination
- Datenerfassung und Auswertung
- Ableitung und Umsetzung von Maßnahmen